|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| PALLOTTINER Körperschaft des öffentlichen RechtsPROVINZIALATVinzenz-Pallotti-Straße 1486356 Friedberg (Bayern)Tel.: + 49 (0) 821.60052-0Fax: + 49 (0) 821.60052-526info@pallottiner.org [www.pallottiner.org](http://www.pallottiner.org/)PROVINZIALP. Markus Hau SACVIZEPROVINZIALP. Björn Schacknies SACPROVINZÖKONOMP. Rainer Schneiders SACÖFFENTLICHKEITSARBEITAlexander SchwedaTel.: + 49 (0) 821.60052-540Fax: + 49 (0) 821.60052-526presse@pallottiner.org [www.pallottiner.org/presse](http://www.pallottiner.org/presse) |  |  | 06.09.2023 |

PRESSEMITTEILUNG

 \_\_

„Abgerungen“: Theater, das unter die Haut geht

Stück über Pater Richard Henkes beim Fest der Begegnung

**Es ist ein Theaterstück, das unter die Haut geht: Erzählt wird das Leben des Pallottiners Richard Henkes. Im KZ Dachau ließ er sich mit den Kranken und Sterbenden in eine unter Quarantäne gestellte Typhus-Baracke einsperren. Bereit, für seine Mithäftlinge zu sorgen, Menschlichkeit und Licht in diese aussichtslose Situation zu bringen. Nach gut neun Wochen infiziert er sich und stirbt. Zu sehen ist das 40-minütige Stück beim Fest der Begegnung am 24. September um 13.30 Uhr und um 15.30 Uhr in der Pallottikirche in Friedberg.**

„Die Begegnung mit diesem Märtyrer der Nächstenliebe fordert auch heute heraus - sie inspiriert, ermutigt und bestärkt“, sagt Pater Hubert Lenz, der mit seinem Team der WeG-Initiative „Glaube hat Zukunft“ (Pallottiner - Vallendar) das Stück auf den Weg gebracht hat. Inzwischen hat sich daraus das Projekt und die Stiftung „Haltung heute“ entwickelt, die Menschen über das Leben und seine existentiellen Fragen über das Stück und die dazugehörige Ausstellung miteinander ins Gespräch bringen will.

Das Stück mit dem Titel „Abgerungen“ spricht die Zuschauer direkt an. Die Handlung: Ein Schauspieler soll über Pater Richard Henkes ein Stück schreiben und reflektiert dabei den Stoff. Mehrfach wendet sich der Schauspieler an das Publikum: „Würden Sie sich einer ansteckenden tödlichen Krankheit aussetzen, um sterbende Menschen nicht allein zu lassen?“ – „Glauben Sie so an Gott, dass Sie sich ihm ganz anvertrauen können?“ Wohl wissend um das Risiko, tat der 2019 seliggesprochene Richard Henkes beides.

**Wahrheit, Menschenwürde und Mitmenschlichkeit**

Das von Boris Weber (Neuwied) zur Seligsprechung verfasste Schauspiel ist aktuell – die Themen und Fragen des Stückes wie Wahrheit, Menschenwürde und Mitmenschlichkeit, gehören einfach zentral zum Leben. Unweigerlich erfährt sich der Besucher persönlich angesprochen, berührt und mitgenommen, wenn er hört, dass sich der Pallottiner für Menschen einsetzte, die er gar nicht kannte. „Könnte ich das, wollte ich das?“, fragt der Schauspieler sich und die Zuschauer. Und ebenso unweigerlich kommen in den Anwesenden eigene Fragen hoch – etwa: Wie schenke ich anderen Hoffnung? Wie gebe ich Vertrauen weiter, wenn ich selbst Angst habe? Wie würde ich entscheiden?

Einer der Höhepunkte des Stücks ist eine fiktive Predigt. In ihr fragt Henkes im Blick auf das Euthanasieprogramm eindringlich: „Wer ist krank und wer ist gesund?“ und bezeichnet „die Missachtung der Menschenwürde und der Mitmenschlichkeit als die wahre Krankheit.“ Damit prangert er nicht nur die Unmenschlichkeit des Nazi-Regimes an, sondern lässt auch die Zuhörer den eigenen Umgang mit Menschlichkeit und Menschenwürde in den Blick nehmen: „Ein ‚gesunder‘ Mensch erkennt in seinem Mitmenschen dessen Wert und unantastbare Würde und setzt sich dafür ein.“

Eine Besonderheit bei dem Termin in Friedberg wird sein, dass nicht wie sonst Schauspieler Bruno Lehan auf der Bühne steht, sondern der Autor des Stücks, Boris Weber, selbst das Ein-Mann-Stück spielen wird.

*Alexander Schweda*

**Aufführungstermin**: Fest der Begegnung am 24. September 2023, 13.30 und 15.30 Uhr in der Pallottikirche Friedberg. Der Eintritt ist frei.

**Mehr Informationen zu dem Projekt und den Buchungsmöglichkeiten unter**

[www.haltung-heute.de](http://www.haltung-heute.de)

**Link zum Trailer:**

[www.youtube.com/watch?v=3XuezPSbNTw&t=81s](http://www.youtube.com/watch?v=3XuezPSbNTw&t=81s)